



Das Alpenraumprogramm
präsentiert

SEAP_Alps



Ko-finanziert durch den
Europäischen Fonds für
Regionale Entwicklung

SEAP_Alps

Um die zunehmend spürbaren Auswirkungen des Klimawandels und der Nutzung fossiler Brennstoffe zu bewältigen, müssen Alpenregionen nachhaltig mit den Themen Klima und Energie umgehen.

SEAP_Alps passte das Konzept der SEAP (Sustainable Energy Action Plans) des EU Konvent der Bürgermeister an die Alpenregionen an. Lokale Behörden erhalten damit eine einheitliche Methode zur Umsetzung von Aktionsplänen für nachhaltige Energie. Entscheidungsträger werden beim Entwerfen von SEAP mit einer Plattform zum Wissensaustausch und Handlungsfähigkeit unterstützt. SEAP_Alps testete auch ein neues öffentlich-privates Investitionskonzept, das es Kommunen ermöglicht, den Anforderungen an Energieeffizienz von Gebäuden gerecht zu werden.

Ergebnisse

- + Umsetzung von SEAP in mehr als 35 Pilotregionen
- + Stärkung der Handlungsfähigkeit von lokalen Behörden durch Aktionswerkzeuge und Online-Trainingsplattform
- + Aktionspläne für öffentliche Investitionen in über 10 Pilotgemeinden

EU-Förderung (EFRE) mehr als € 1.684.000
Projektdauer 10.2012 - 05.2015

Unterstützung lokaler Behörden bei der Umsetzung nachhaltiger Energieaktionspläne in den Alpen

Partner

Provincia di Torino	IT
Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee	AT
W.E.I.Z. Weizer Energie- Innovations- Zentrum	AT
Energiewende Oberland, Bürgerstiftung für Erneuerbare Energien und Energieeinsparung	DE
eza! Energie- und Umweltzentrum Allgäu gGmbH	DE
Klima-Bündnis	DE
AGEDEN Association pour une Gestion Durable de l'Energie	FR
Rhônealpennergie-Environnement	FR
Provincia di Venezia	IT
Provincia di Vercelli	IT
BSC, Poslovno podporni center, d.o.o., Kranj	SI
Razvojna agencija Sinergija	SI

www.alpine-space.eu/seapalps



KLIMAWANDEL

WETTBEWERBS- UND INNOVATIONSFÄHIGKEIT VON KMU

INTEGRATIVES WACHSTUM



KLIMAVESTRÄGLICHE WIRTSCHAFT UND ENERGIEEFFIZIENZ

RESSOURCENEFFIZIENZ UND ÖKOSYSTEMMANAGEMENT

NACHHALTIGER TRANSPORT UND MOBILITÄT

EUROPEAN TERRITORIAL COOPERATION

